

in der gemein'am Mahnahmen zur Bekämpfung der Epidemie beschloffen werden sollen.

Die Möglichkeit der Einschleppung der Pocken aus England wird in Berliner unterrichteten Zedat. verhandelt werden für sehr gering gehalten.

England und die Deutsche Gegenwartsstunde.

Die Times veröffentlichen heute eine bedeutsame Zehnmonatsnummer über das Verhältnis Englands zu Deutschland.

Man darf daraus wohl den Schluß ziehen, daß die neue Zeitung des englischen Volkes der modernen Entwicklung in Deutschland offener gegenüber ist als sie früher einmal gewesen ist.

Das Sonderheft, das die Times unter dem Titel 'England und Deutschland' herausgibt, enthält eine Reihe von Aufsätzen, die die Bedeutung des Englands der gegenwärtigen Ideen in Deutschland nicht übersehen werden dürfe.

Die Postlage der Landwirtschaft.

Der Haushaltsausschuß des Reichstags beriet gestern den Haushalt des Reichsministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.

Kundgebung der Tchecho-Bauern.

Nach der Verkündung der Artikel im Tchecho-Bauernprozess kam es zu einer großen Kundgebung in der Umgebung von Wetzlar.

Karl Voewe.

Die allgemeine Ballade hat in Karl Voewe ihren Vorkämpfer gefunden. Das M. G. Bürger für die literarische Form bedeutet, ist Voewe für ihre musikalische Gestaltung.

Wahlmanöver im Unterhaus.

Der Snowden-Vorstoß und die Konserativen.

London, 18. April.

Bei der Wiedereröffnung der Unterhausdebatten am 17. April hat sich der Premierminister Lord Baldwin im Namen der Regierung eine Erklärung abgeben.

Die Erklärung, die Snowden abgab, daß er keine Partei, wenn sie wieder zur Macht kommt, sich für besetzt erachtet, wurde von den konservativen Großbritanniern zurückgewiesen.

Die Erklärung, die Snowden abgab, daß er keine Partei, wenn sie wieder zur Macht kommt, sich für besetzt erachtet, wurde von den konservativen Großbritanniern zurückgewiesen.

Die Genfer Abbrütlungs-Komödie.

Veredtes Schweigen...

Genf, 18. April.

In der gestrigen Nachmittagsitzung des Vorbereitungsausschusses für die Abrüstungskonferenz in Genf hat sich der russische Delegationsleiter, Präsident des Ausschusses, über die Abrüstungsfrage geäußert.

Schließlich ergreift Vinnitski das Wort, um festzustellen, daß bisher keine Argumente vorgebracht worden sind, die die Unterbrechung der Verhandlungen durch die russischen Vorkläger klar zeigen.

Die russische Delegation hat sich für die Unterbrechung der Verhandlungen erklärt, weil sie keine Aussicht auf eine baldige weitere Fortsetzung der Verhandlungen sieht.

Die russische Delegation hat sich für die Unterbrechung der Verhandlungen erklärt, weil sie keine Aussicht auf eine baldige weitere Fortsetzung der Verhandlungen sieht.

Reichstagsöffnung am 22. April.

Reichstagspräsident Söbe hat die nächste Reichstagsöffnung am Montag, den 22. April, 9 Uhr nachmittags, einberufen.

Rechtsdebatte im Landtag.

Am Freitaglichen Landtag besaß sich ein Vertreter des Christlich-nationalen Bauernbundes über die Bauernvereinsfrage des herrschenden Parteiensystems.

Popotter Waldoper.

Die diesjährigen Freilichtspiele der Popotter Waldoper finden am 28., 29., 30. und 1. und 4. August unter Leitung Max von Popotter statt.

Preußens in der Schlußfrage, von der namentlich die Polen profitieren, wurde von denationalistischer Seite als höchst beachtlich bezeichnet.

Der Lohnstreik bei der Reichsbahn.

Die Reichsbahn hat in einer Verlautbarung bekanntgegeben, daß sie unter den gegenwärtigen Verhältnissen in der Lage sei, den Lohnforderungen der Arbeiterklasse nachzugeben.

Der Lohnstreik bei der Reichsbahn.

Die Reichsbahn hat in einer Verlautbarung bekanntgegeben, daß sie unter den gegenwärtigen Verhältnissen in der Lage sei, den Lohnforderungen der Arbeiterklasse nachzugeben.

Rechtsdebatte im Landtag.

Am Freitaglichen Landtag besaß sich ein Vertreter des Christlich-nationalen Bauernbundes über die Bauernvereinsfrage des herrschenden Parteiensystems.

Rechtsdebatte im Landtag.

Am Freitaglichen Landtag besaß sich ein Vertreter des Christlich-nationalen Bauernbundes über die Bauernvereinsfrage des herrschenden Parteiensystems.

Betrachtungen.

Das Theater ist nun einmal Spiegelbild der Zeit. Eine so verworrene Epoche wie unsere Zeit muß ein verworrenes Theater haben.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a sidebar.

Einem gekentkten Gaul . . .

Der Berliner Magistrat und Einheits-Gesetzgebungs-

Durch Beschluß des Berliner Magistrats wurde dem berühmten Gelehrten Prof. Einkeim zum Gute Neu-Cladow ein aus dem Handel zwischen Spanbau und Vorkampfen für das kleine einstufige Gutshausen samt dem Park zur Benutzung als Jagdsitz überlassen. . .

Die verantwortlichen Berliner Stadträte haben also ohne Kenntnis des wahren Sachverhalts Beschlüsse gefaßt, die bei einer Durchsicht der Verträge sofort für unzulässig erklärt werden müßten. . .

Ein ganzes Dorf niedergebrannt.

Am Dienstag brannte das 60 Bauernhöfe zählende Dorf Neubeaum im Windegebiet vollkommen nieder. . .

Haubfberfall mit Waidfingergewehr.

Nach einer Meldung der Waidfänger des Reichs ist ein Mordversuch an dem Reichspräsidenten durch ein Waidfingergewehr . . .

Haubfberfall auf einen Selbsttransport.

Am Montag, 18. April, Ein Frankfurter mit ein Fahrzeug, in dem er sich befand, die Summe von 40 000 Dollar transportierte. . .

Ein Pulverlager in die Luft geflogen.

Nach Moskauer Meldungen ist in Ziffis ein Pulverlager in die Luft geflogen. Ein Soldat und vier Arbeiter wurden getötet. . .

Bei lebendigem Leibe verbrannt.

In Wallwitz bei Sprottau ereignete sich ein schreckliches Unfall. Der 67 Jahre alte Witwe Christine Schmidt fiel dem Pflügen an stehender Arbeit. . .

Zur Blutreinigung

Schweizerpillen

Die Eisenbahntatstrophe bei Brüssel.

Mit 80 km-Geschwindigkeit ineinander gefahren. — Bisher 12 Todesopfer.

Wie das Unglück geschah.

Neben das schwere Eisenbahnunglück, das sich wie bereits früher gemeldet — bei der etwa 20 km von Brüssel entfernten Station 30.1 gefahren zutraf, sind jetzt mehrere Einzelheiten eingetroffen, die erkennen lassen, daß es sich um . . .

Die schwerste Katastrophe handelt, die sich jemals in Belgien ereignete. Der von Paris kommende Schnellzug hatte große Verpätung. Kurz vor Hal feierte nun der Lokomotivführer die Weichwindigkeit sehr hart. . .

Die Lokomotive schmit den Gitterzug nach in zwei Teile, raste an dem Bahndamm auf etwa 100 Meter weiter, wurde dann vollkommen umgedreht und fürste mit dem Gepäckwagen nach dem belgischen und dem französischen Verlangen sowie einem Wagen zweiter Klasse die Richtung hinab. . .

Der Gepäckwagen und die zwei nachfolgenden Pölkwagen, ein belgischer und ein französischer, wurden ineinandergeköpft und zerrütteterten sich gegenseitig. Der erste Pölkwagen, in dem sich zahlreiche Reisende befanden, wurde ebenfalls zusammengeknallt. . .

Schmerzgeschreie der Pöler. Die Vergang der Verwundeten und der Leichen ging nur sehr langsam voran, da die Trümmer ein Geranntommen an die Verunglückten hart erschwert. . .

12 Tote und mehr als 20 Schwerverletzte geboren, die in das Spital von Hal übergeführt wurden. Man rechnet damit, bei den Aufräumarbeiten noch mehrere Opfer zu finden. . .

Der Lokomotivführer verhaftet. Der Lokomotivführer des D-289s Paris—Brüssel, der nur leicht verletzt wurde, ist verhaftet worden. Die Verhaftung wird damit begründet, daß er die Geschwindigkeit überlassen hat, die er nicht bemerkt haben will. . .

17 Menschen bei einer Landung ertrunken. Wie aus Moskau gemeldet wird, ist in Wladimiroff bei der Landung des russischen Staatsdampfers „Primorje“ eine Gruppe anemalgebroden, wobei mehrere Personen ins Wasser fielen. . .

Beleidigungsprozess des Reichsanwalts Jorns.

Der dem Schöffengericht Berlin-Mitte begann am Mittwoch vor Vorsitz des Landgerichtsdirektors Maxrad der Beleidigungsprozess des Reichsanwalts Jorns gegen den verantwortlichen Redakteur des „Landesboten“, Adolf Bernick, . . .

Der Angeklagte Bernick, der von R.M. Dr. Jorns verfolgt wird, erklärte dem Richter, daß er sich nicht entschuldigen könne, weil er sich in Unkenntnis der Tatsachen geäußert habe. . .

Der Verteidiger Dr. Vopi beantragte die von Jorns verlangten Verhaftungen. Der Richter erklärte darauf, daß sich hinter den Jorns keine Verhaftungen beanstanden ließen, sondern der Verteidiger erwiderte, daß aus der großen Menge der zu beachtenden Verhaftungen einmündiger hervorgehen würde, daß die Unternehmung nicht losgerissen werden würde. . .

Der frühere Reichsjustizminister, Reichstagsabg. Sandberger, sagte als Zeuge aus, daß Jorns an dem Tag, an dem die Unternehmung in Weimar geübt hat, in dem Bericht von Jorns waren die von der „Alten Dame“ gebrauchten Verbindungen gegen die an dem Transport von Verdacht und Wöls Verurteilung. . .

mit Jorns gefaßt, die wenigstens von seiner Seite ziemlich ernst verurteilt sei. Er habe J. geübt, wie es möglich ist, daß bei so gravierenden Vergehen nicht die Weichheit gegen Jorns ergehen ließe. . .

Der Richter erklärte, daß er sich nicht entschuldigen könne, weil er sich in Unkenntnis der Tatsachen geäußert habe. . .

Der Richter erklärte, daß er sich nicht entschuldigen könne, weil er sich in Unkenntnis der Tatsachen geäußert habe. . .

107jähriger Indoliner-Hauptling besucht Berlin



Der geisliche Hauptling Wäite Gagle.

Der Hauptling der Doga-Indianer, Wäite Gagle (Wäite Wäite), ist in Berlin eingetroffen, um der Botschaft der indischen Kultur zu folgen. . .

Rafetenflugversuche.

In den Raab-Robertson-Flugversuchen, Rafel, wurden in den letzten Wochen Versuche mit einem Rafetenflugzeug gemacht, die mit Erfolg durchgeführt wurden. . .

Ein holländisches Militärflugzeug abgeflücht

Am Freitag, 17. April, nach Meldungen aus Den Haag ist ein holländisches Militärflugzeug abgeflücht. . .

Liebesräubdie.

Brandenburg, 17. April. In der Buchstift wurde in der vergangenen Nacht ein Liebespaar tot auf den Stufen der Reichsbahn gefunden. . .

Wir verdrängen Ihr Vorurteil!

Dr. Thompsons Seifenpulver

Blinderarbeit. Haben wir junge Darsteller entdeckt, so gehen sie nach Berlin. . .

Berlin ist lebendig, in Berlin fallen die Entscheidungen, selbst alle die Reaktionen, die sich hier, wie in der Provinz zeigen, können nicht ausbleiben. . .

Die Lebensart der Schöpferleistung ist durch die Erfindung entstanden, die ich die „Prominentenbewegung“ unter den Regisseuren nennen möchte. . .

Man sieht also — überall bestehen Amateurvereine — ein Kämpfen bei dem Durchschnittlichen Künstler der Gedanke ist nur einmal unaußer Achtung. . .

Der Chören Ernst Wöls 30 Jahre alt. Einer der bedeutendsten lebenden Chören der Provinz ist ein 30-jähriger Ernst Wöls, der im Jahre 1898 geboren wurde. . .

Kreisler geht im Gewandhaus.

Die großen Konzerte des Gewandhauses in diesem Winter sind bereits abgeschlossen. Das letzte besagte in Berlin das Ende der eigentlichen Saison. . .

Kreisler ist als Geiger mit niemandem vergleichbar. Bei keinem sonst ist Musik so sehr unmittelbar Gefühl geworden wie bei ihm. . .

Kreislers Spiel kann mit einem Wort „klassisch“ genannt werden. Ein Mensch, der in Selbstgefühl aufgehen will, steht darüber. . .

Kreislers Spiel braucht eine unermessliche Milde und Ruhe aus. Selbst die härteste Extreme der Musik werden durch seine Hand nicht als Härte empfunden. . .

Die konzentrierte Schreien Friedemann Nagel ebenso wie die Schreien von Beethoven. . .

Der frühere Leiter der Schreienleitung Gino Sant, hinter mich die Schreienleitung. . .

Warum Wolner keine historischen Stücke liefert. Der Berliner Volker verdient ein Urteil. . .

Wiele möchten — flüchten, nur müssen andere sie ihnen danken! . . .

Wiele möchten — flüchten, nur müssen andere sie ihnen danken! . . .

Wiele möchten — flüchten, nur müssen andere sie ihnen danken! . . .

Wiele möchten — flüchten, nur müssen andere sie ihnen danken! . . .

Wiele möchten — flüchten, nur müssen andere sie ihnen danken! . . .

Stadttheater
Heute, Donnerstag, 20-22 Uhr
Das Dreißigstünderspiel
Singel von Fr. Schubert
Freitag, 20-22 Uhr
Herr Lambert
von L. Vernauil

Walhalla

Dir. O. Kleinhans. Tel. 28850.
20 Uhr Über die 20 Uhr
Varieté-Festspiele

mit
Musik aus der Luft
Carl Napp
Buffalo Maciste
Jackmann
und weiteren
6 Riesen-Attraktionen

schreibt die
Halbische Presse am 17. 4.
Ein Spielplan ganzvoller
kaum zu denken, Höhepunkt
wäre an sich an Höhepunkt
nicht armen, Walhalla-Spiel-
plan.
"Die Direktion hat mit
diesem 200. Programm ein
Meisterstück der Varieté-
Kunst geschaffen, das nicht
übertrüffen werden kann."
Trotz Riesenpausen gewohnt,
Freise ab 10 Uhr.
Kassenstunden: 11-20 Uhr.

Modernes Theater
Das führende Tanz-Kabarett
Direkt. Terry-Rosen
Heute u. täglich
Joseph
Plaut
der Meister des Humors
Und ein
Spielplan!
Eintritt:
M. 2, M. 1,50 u. M. 1
Kartenverkauf
für die ganze
Wochenunterbrochen

Konditorei u.
Kaffeehaus
Binder
Rannacher Platz
Konzert!
Tafel
ab 4 Uhr.

7.00 Mark
kosten 50 Meter hat
rezepte

Frühjahrsfest
1 Meter breit
Verlang, Sie Angebots
Hermann Halls
Bielefeld
Druckerei - Fabrik.

Wo komme ich
mein
Rasiermesser -
Klinge neu, sch-
mann geschliffen?
Bei Fr. Seibert,
Gr. Steinstr. 25,
Ferial 31109
gegenüber d. Klinik,
Sol. Stahlwaren,
Holzu, Feinwerk.

Wo? Schirm
reparieren? Bei
Franz Rickelt
Schirm-Fabrik
Ecke Gr. Steinstr. 10.
Ecke Gr. Steinstr. 10.

Onne
Anzahlung!
Tabelle, Lauer,
Bühl, Bredt & Söhne
haben in 13 Monaten
Sonia's Tapetenwerke
Berlin U. 2, Bürgerstr. 28
Verlangen Sie Offerte

Flügel
auf Teilzahlung (b)
Vormittels d. S.
Löhner & Oberg
Leipzigstraße 30.

Alle
Rezepte
von allen Käufern
werden fertigt an
Leipzig
Göbke,
Nämi-Gasse 18,
neben Götz (1
2222)
Kaufen, (Bauhaus)
übern. Käufern
Chf. B. 202 u. 272

Burg-Theater

Ab Freitag bis Sonntag
Niedriges Programm
Die große
Abenteuerin
mit Lily Damita und
Georg Alexander
Außerdem: Auf allgemeinen
Wunsch als Extralänge:
Tom Mix in Teufel-Tempo
Tom usw.

Capitol

Lauchhütterstr. 1 Telefon 33149
Erstaufführung! Heute Festaufführung!
Die Tragödie
einer Primanerin
Liebeserwachen
Drama in 6 Akten
Im Belprogramm:
Pat u. Patachon
auf dem Pulverfass!
Siehe gestriges Inserat!

Hohenzollernhof

(Grand-Hotel), Magdeburgerstr. 65
Morgen Freitag, den 19. ds. Mts. (b)
Großes
Frühlings-Schlachtfest
ab 10 Uhr Wellfleisch. Sämtl. Schlachtgerichte.
Spez.: Warme Berliner Schlachtessüßel.
Im Purpursaal ab 20 Uhr erstklassiges
Künstler Konzert und Tanz!

Ufa-Theater **Ufa** Alte Promenade
Morgen Freitag Erstaufführung!



GELD GELD GELD

Der Film unserer Zeit!
Nach dem Roman von EMILE ZOLA
Regie: MARCEL L'HERBIER
In den Hauptrollen:
Brigitte Helm
Alfred Abel

Ein Wille beherrscht alle Welt — ein Gedanke bestimmt die erbitterten, rücksichtslosen Kämpfe internationaler Finanz-Cäsa ren — ein einziger Schrei ist das brausende Lärmen, das hereinbrechende Hasten in den Hochburgen der Finanz, den Banken u. Börsen:
Geld, Geld, Geld!

Das atemlose Treiben, das riesenhafte Ringen um die wirtschaftliche Vormachtstellung, den Start eines Weltrekord-Flugzeuges, das im Begriff ist, den Ozean zu überqueren, um neue riesige Verdienstmöglichkeiten zu erschließen, das Eintreten von Nachrichten über den Verlauf des Fluges, die Verbreitung der widersprechenden Meldungen durch riesige Lautsprecher u. ihre Einwirkung auf Geldmarkt u. Wirtschaft

dies alles sehen Sie in Geld, Geld, Geld!

Um ein wirklichkeitstreues Bild zu schaffen, wurden die Aufnahmen an Ort und Stelle unter größten Schwierigkeiten gedreht. Es wirken nicht betrummigte Statisten mit sondern es stellen sich bereitwillig Börsenvertreter und Angestellte der Pariser Banken zur Verfügung, so daß an den Aufnahmestagen die Börse von 3000 Menschen belebt war. Zur Ausleuchtung der Riesenhallen waren 50 Lichtwagen mit insgesamt 15 000 Amp. notwendig. Die Massenszenen vor der Pariser Oper bedeuten eine registrische Höchstleistung. Tausende waren freiwillige Komparsen, 1000 Polizisten mußten den Aufnahmeplatz vor dem Zudrang weiterer Menschenmassen schützen.

Dazu der bunte Teil und die Ufa-Wochenschau.
Rudern bei der Olympiade 1928.
Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr. b

Ufa-Theater **Ufa** Leipzigerstr.
Ab morgen Freitag das Riesen-Doppelprogramm!



Tom Mix
in seinem hundertprozentigen Wild-West-Sensationsfilm:
Hallo - Cheyenne!
Eine echte, richtige, tolle Wild-West-Geschichte, wie sie nur bei Tom Mix möglich ist, weil kein anderer so halsbrecherische Dinge riskiert, wie Tom Mix!

Die Räuberbande
Nach dem gleichnamigen, mit dem Fontane-Preis ausgezeichneten Roman von Leonhard Frank.
Der Kampf romantischer Jugend gegen die harte Mächtigkeit des Alltags.
Jugendzauber — Jugendtorheit — Jugendstreich — wer möchte nicht noch einmal untertauchen in jene Tage rauschender Glückseligkeit, voller Träume, Hoffnungen und Abenteuer?
Jugendliche haben Zutritt u. zahlen zur 1. Vorstellung kl. Preise.
Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr. b

Täglich die neuesten Schlager in
Schallplatten
aus verständigster aller Systeme in grösster Auswahl
Autorisierter Electrola-Verkauf
PIANO-RITTER
Sprechapparate-Spezialgeschäft
Leipzigerstraße 73

Deutscher Werkmeister-Verband
Düsseldorf.
Waffernungs-Betriebe der alten Berber-
falle, auch für die neuen, werden Sonntag
ab 8-6 Uhr in der Werkmeister-
Vereinsräume 71 1. abgehalten.
Der Vorstand.

Frischerkuecherte echte
Neubuder Flundern
sind in vorzüglicher Qualität eingetroffen.
Pfund **1.60**
Alfred Bernhardt
Gr. Ulrichstr. 46 Tel. 26735 u. 23206

Thalia-Saal
Freitag, den 19. April 1929, 20 Uhr
das verstärkte
Sonder-Symphonie-Konzert
mit. Symphonie-Orchesters
zum Besten seiner Funktionssäle.
Leitung: Benno Platz.
Mitwirkende:
Kammermusikanten Otto Kolbin,
Waghebauer, Violinen
Konrad Lehn, Leipzig (Alt)
Münchenerverein 1911
BRUNS-ABEND
Altenburgische, Vorkonzert, Symphonie
Karten bei M. Rothbar, Gr. Ulrichstr.

Lichtspiele
Hardenberg-Kasino
Hardenbergstraße 10
(Das führende Theater im Norden)
Freitag — Sonnabend — Sonntag
Das große Sensations-Doppel-Programm

Maciste!
Ein Sympathische Riese u. noch
Herkünftig, in seinen sensationellen
Auftritten ab morgen, 6 Akte
Maciste im falschen Verdacht.
Elegantes Pack!
Ein Zeitbild aus der Großstadt
in 6 Akten. In den Hauptrollen:
Eugen Klöpfer, Hans Wolff, Paul May-
gan, Mia Pankau, Margarete Kupfer,
Hans Krausweller.
Das Spiel um die Liebe eines Kupfer-
besitzers, der gut zu tun ist.
Hierzu unter reichhaltig. Belprogramm!
Sport - Mode - Humors in
Sonntag nachm. um 2 u. 4 Uhr Jugendvorstellung
Anf. d. Tagelicht am 1 und 20 Uhr

Kaffee Wintergarten
Magdeburgerstr. 66
Morgen Freitag, den 19. April,
sowie jeden Mittwoch u. Freitag
5-Uhr-Tee
In der Weidhölle
das Fabrikhaus 6.677
Schrammel-Stimmungsauffekt

Haarvortrat!
Wiederholung wegen später Lieber-
teilung am 12. April.
Rövesche Olanbeit und Seelen-
te in ihrer Verbindung zum Haar-
auf.
Wenden, Sie an Schweiß, Jucken,
Schuppen, Kopf- und Hautkrank-
heiten, Kopfschmerzen, in ihren
Köpfen oder Bräunen das Haar
zu rauchen, können Sie dies Vortrat an
Gr. Rinder Markt
Freitag, den 19. April, 7 1/2 Uhr, in
Glan's Kuranstalt, Leipzig - Jacobsstr. 4
Ref. Dir. 28110
Glanh 7 Uhr, Eintritt 50 Pf.

Garten - Anlage
und Instandsetzung
E. Scherzer, Wiltstraße 9 Ufa



Pelikan-Caramel

das Bier
der Frau

Freyberg Brauerei

Der C
In ge
Runde u
Dag in
B i a n
fugenden
Nach m
fellenen
und man
schädel,
genom
ridit, wi
den. Die
Verkauf
ein gew
mit te
Die Stra
fran Ma
fiter an
Jeg
B r u d
f r i e d
au vera
Sambel
erfakt.
Die
b e i t r
gang der
für Hren
Ede, die
de, die
am Öin
fle die i
und Güte
das, lo
genutit
gemein
der Zaf
Ede, de
binden
haben u
Der
mitten i
b e i t
leiten f
für mid
Als
Gelang
mann Z
der Gler
drück f
theatral
inver
3 u n t
Das
e t i
Winfel
des 3
bes die
gewie
D. vor
höft ni
mal 15
abend
freitag
Lang
Aus
entneh
in d e
w e i
Stad
3 e g
823 1
für
in n d
27. Lu
Stimmen
für
Zie
allen
Hinter
13 082,
2. März
19 100 1



Stadt-Zeitung

Halle, den 18. April

Der Glinzger Baumfrevler vor Gericht.

In ganz Halle wurde am 14. November n. J. die Kunde mit Schrecken und Entrüstung aufgenommen...

Jetzt hatten sich vier von ihnen gegen ein Bauschlichter (Lehrer der Baukunst u. u. s. w.) gewandt...

Die beiden Brüder S., bereits früher vorbestraft, waren gefällig und erließen den Herang der Straftat sehr ungenügend...

Der Angeklagte B., der in ganz guten Verhältnissen lebt, hat sich wohl nur aus Unwissenheit...

Als der Richter erfuhr, dass die Geschw. S. Gefängnisstrafen beantragt, brach der Handelsmann...

Der Angekl. B., der erst vorläufiglich Gefangen des Richteramt konnte seine Mitschuld nicht eingestehen...

Langsame Abnahme der Arbeitslosen.

Etwa 2000 weniger als am 2. April.

Aus der Uebersicht des Arbeitsamtes Halle ist zu entnehmen, dass die Gesamtzahl der Arbeitslosen...

Nach dem Stande vom 15. April wurden im Vergleich mit dem Arbeitsamte in Halle am 15. April...

Die Gesamtzahl der beim Arbeitsamt Halle als alleinstehende gemeldeten Arbeitslosen...

Ein Kind umgefahren.

Auf dem 9. W. Berlin wurde ein 5jähriger Knabe von einem Personkraftwagen umgefahren...

In der Köhlerstraße wurde eine weibliche Person bei einem Verkehrsunfall getötet...

Eine männliche Leiche in der Gasse gefunden.

Gestern wurde in der Gasse hinter den Weinbergen die Leiche eines unbekannten, etwa 25 Jahre alten Mannes gefunden...

Die Leiche muß schon längere Zeit im Wasser übergegangen. Der Tot ist etwa 1,68 Meter groß...

Gestern wurde in der Gasse hinter den Weinbergen die Leiche eines unbekannten, etwa 25 Jahre alten Mannes gefunden...

Die Leiche muß schon längere Zeit im Wasser übergegangen. Der Tot ist etwa 1,68 Meter groß...

Gestern wurde in der Gasse hinter den Weinbergen die Leiche eines unbekannten, etwa 25 Jahre alten Mannes gefunden...

Die Leiche muß schon längere Zeit im Wasser übergegangen. Der Tot ist etwa 1,68 Meter groß...

Gestern wurde in der Gasse hinter den Weinbergen die Leiche eines unbekannten, etwa 25 Jahre alten Mannes gefunden...

Wahl zur Oberbürgermeister-Wahl.

Die Magistratsvorlage dem Stadtorbennordvorsteher überreicht. - Pünktliche Annehmung der gesetzlichen Termine. - Ind abermals der Paragraph 6...

Schon im November vorigen Jahres hatten wir im Zusammenhang mit dem bekannten Wahlbescheid...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die Bettelwelle wandert.

Der Bauausfuss vermahnt sich gegen die Ausschaltung der Stadtorbennord-Versammlung. - Spiel- und Erholungsanlagen für Halle-Süd.

Eine lebhafte Erörterung lief in der getriebenen Bauausfussung die bestmögliche Aufstellung der bisher auf dem Niedersatz angelegten Spielplätze...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die von den gesetzlichen Bestimmungen diktierten Termine sind pünktlich eingehalten worden...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Die Schwierigkeiten, die bei der notwendigen Ergänzung des Magistrats aus dieser Haltung der Stellen...

Eine Affenstube mit 1000 RM. gestohlen.

Dreier Diebstahl auf dem Jahrmarkt.

Wie erst jetzt bekannt wird, wurde am Abend des Gründungsabends des Jahrmarktes etwa gegen 2 Uhr...

Ein 37jähriger Mann war von der Marktfrau beantragt worden, einen Korb von einem Affen...

Der Propeller in der Luft verloren.

Friedrich wühlte abends gelandet.

Am letzten Aprilnachmittag sollte gestern gegen 17.30 Uhr der Fluglehrer Herr König mit seinem Flugzeug...

Wasserrohrbruch setzt Keller unter Wasser.

Gestern vormittag gegen 7 1/2 Uhr riefte das Bauamt...

Gestern vormittag gegen 7 1/2 Uhr riefte das Bauamt...

Büro erhält Ferngas.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Seit einiger Zeit hat das Elektrizitätsamt mit dem Holzwerkzeugen begonnen, durch die Plan an die Ferngasversorgung...

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.

Am 4.-6. Wochen sind die Arbeiten beendet.



Eine zweifache Kindesmörderin vor Gericht.

Das Kind im Stroh erstickt.
* Mittenberg. Eine zweifache Kindesmörderin fand vor dem Schwurgericht Mittenberg...

Auf dem Felde vom Tode ereilt.

* Sankt a. H. Der Weichirrläger Johann Strauß wurde nachmittags auf dem Felde vom Tode ereilt...

Kurze Nachrichten.

- * Reisenburg. Die freigelegene Böhmerstraße wurde mit Schmutzabwasser...
* Eisenberg. Der vom ausübenden Regier...
* Kletta. Für den am 1. April in den Ruhestand...
* Ullersbach. Vor der zehnjährigen Prüfungskommission...

Im Konflikt mit dem Untreue-Paragraphe

Ein Stadtobersekretär unterschlägt Beträge der Steuer- und Kirchenkasse. — Schwere Unregelmäßigkeiten eines Rechtsanwalts.

* Nordhausen. Vor dem Großen Schöffengericht hatte sich der Stadtobersekretär Hugo Schlieker...
* Leipzig. Nach dreijähriger Verhandlung vor dem Gemeinamen Schöffengericht ist der Rechtsanwalt Hans W. H. in Leipzig...

Im Jahreshilf schwer verunglückt.

Unbekannte Hände an der Schaltung.
* Leipzig. Ein schwerer Unglücksfall ereignete sich gestern nachmittags im Neubau des Reichsanwalts...

Unterwerfen. (Vorgeschichtliche Funde.)

In der Sandgrube bei Döberitz sind eine Reihe von Urnenfunden gefunden worden. Es handelt sich um Schellensandgrube aus verschiedenen vorhistorischen Zeiten...

Junglehrer-Beraterversammlung.

Dieser Tage versammelten sich in den Räumen des H. Hofmann in Halle die Vertreter der Junglehrervereinigung...
* Kamenberg. (Aus der Gemeinde.) Der Gesundheitsrat für 1929/30 fand die Zustimmung der Vertreter...

Explosion in einer Streichholzfabrik.

Zimmer noch eingestürzte Giebranten.
* Goswig. In dem Goswiger Werk der Deutschen Zündholzfabrik W. G. entstand in einem Arbeitsraum eine Explosion...

* Großh. (Zusammenfassung) In der Streichholzfabrik Wittenberg...
* Preßlau. Nach ziemlich heftigem Wetter, doch zunehmender Bewölkung...

Voraussetztliches Wetter bis 19. April abds.

Die Luftmassen beginnen wieder sich aus Mitteleuropa zurückzuziehen. In der Ebene liegen am Mittwoch die Temperaturen schon wieder auf 12 Grad...



Advertisement for RAVENKLAU cigars. Text: 'Endlich die vollkommene Packung... aus Zedernholz zur Selbstverständlichkeit... HAUS NEUBURG, OLN. TRIER, HAMBURG, DRESDEN'.

Pariser Hoffnungen der Börse.

Feste und lebhaftere Tendenz der Berliner Börse vom 18. April.

tz. Berlin, 18. April.

Die Börse, die in ihrer überwiegenden Mehrheit schon getrieben auf die Möglichkeit eines Kompromisses in der Reparationsfrage gelaufen hatte, war heute angezogen durch die Meldung von einem amerikanischen Schuldenablass auf die Gläubigerstaaten gereicht, trotz der Differenz von 10 bis 12 Milliarden zwischen dem deutschen Vorschlag und dem der Gläubigerstaaten mit der Wahrscheinlichkeit einer Verweigerung zu rechnen. Sie ließ sich in dieser Auffassung durch höhere, von oben herabkommene (sowie durch die Fortsetzung recht umfangreicher Käufe im Ausland) bestärken. Bei recht lebhaften Umsätzen lieferte sich das Kursniveau am durchschnittlich 1 bis 2 Prozent, wobei Gieflerwerte bevorzugt wurden.

Der Selbstertrag (plus 6 Prozent) und einer Ansicht von Spezialisten zeigen die Ausdehnungen aber dieses Maß bedeuten für den Staat heute kaum amerikanischen Zinsenmarkt-Ertrag bei einer gewissen Aussicht von Finanz-Unternehmern, Kapitalgebern, Bankleuten und einzelne Spezialisten. Die Zinsen lieferten für 1929: Staatsanleihen und Renten, die Zinsen lieferten für 1929: Staatsanleihen (plus 15 Proz.) heute man wieder von oben herab und Pariser Kapitalmarkt bemerken.

Zur Weltanschauung tragen auch die festen Anleihenmärkte in New York, die beständige Wertschwankung und die weitere Entspannung am deutschen Devisenmarkt sowie die Fortsetzung der Verhandlungen der Reichsbank über größere Zehnjahresanleihe bei. Man vermisst immer auf die Verhandlungen der Reichsbank, wie überhaupt die die glänzenden Momente in den Verhandlungen abgelehnt wurden. Die Bonitätsfrage besteht sich zwar, doch hat ein recht lebhaftes Umlaufgeschäft in fremden Werten per Markt statt. Die Parität der Reichsbank ist zum Teil an Wertpapiermarkt beruht. Darin (plus 2 Proz.) hat man nichts gesehen.

Recht lebhaft waren die Umsätze in einzelnen Spezialpapieren. Die Handelswerte liegen um 5 Prozent, Schiffahrt um 3 Proz. Der Winter erobert sich wieder um 5 Prozent. Der lebhaft Umlauf bestanden hat annehmlich am amerikanischen Markt in dem Kaufkraft plus 3 Proz.)

Im Verlauf griff die Aufstellung auch auf die anfangs vernachlässigten Gebiete über, so auf Bankaktien, Montanwerte und Schiffahrtswerte. Reichsbank zogen um 2 Prozent an. Dagegen liefen Käufe der Hamburger Wertpapiere plus 2 Prozent. Die Elektro- und Kautschuk lieferten sich wieder um 2, die Spirituosen um 3 Proz. Der Markt plus 3 Proz. Im weiteren Verlauf traten auf Gewinnrückstellungen der Börse keine Veränderungen ein, doch blieb der Grundton ausgesprochen amerikanisch. Notation — 4 Prozent. Das Angebot in kurzfristigen Geld war weiter durchaus reichlich bei Zinsen zwischen 5 und 7 Prozent. Größere Beträge waren vielfach darunter vergeblich angeboten. Die Großbanken hielten in reichlichem Umfang Monatsgeld mit 7 bis 8 Prozent zur Verfügung.

Nach 1/2 Uhr wurde das Geschäft etwas stiller, doch blieb die feste Grundtendenz im allgemeinen erhalten. Für Spezialwerte und Elektrowerte bestand bis zum Schluss Nachfrage. Der Staatsanleihenmarkt war nicht einheitlich, setzte aber auf Wärfen der Parität deutsche Renten zu einer Besserung. Die Nachfrage war bei ruhigen Umläufen i. e. l.

Berliner Devisenrate vom 18. April.

(Ohne Gewähr!)	deut.	berlin.	deut.	berlin.	
Wienener Wert	1,771	1,775	Franken	7,406	7,419
London	4,177	4,180	Nordamerika	112,30	112,32
Paris	1,870	1,874	Schweden	18,87	18,91
Brüssel	3,098	3,102	Belgien	112,34	112,36
Amsterdam	1,825	1,829	Italien	116,43	116,49
Kopenhagen	20,482	20,482	Polen	12,271	12,281
Oslo	4,049	4,051	Yugoslawien	92,38	92,56
Bombay	4,156	4,164	Brasilien	3,047	3,063
Calcutta	100,25	100,26	Argentinien	92,34	92,37
Hankow	5,46	5,47	Schweiz	112,34	112,36
Manila	98,48	98,52	China	92,34	92,38
Batavia	81,73	81,80	Indonesien	73,38	73,52
Singapore	106,26	106,33	Japan	80,97	81,13
Perth	22,01	22,10			

Am Devisenmarkt hat sich die Tendenz wieder verändert. Die Wärfen sind ein wenig ruhiger geworden. Der Devisenmarkt blieb unruhig. 1,212. London gegen New York hat mit 4,538 bis 4,541 wieder etwas geändert, auch Paris verändert 20,47.

Das Tempo der Saisonbelegung.

Der jahreszeitliche Tiefpunkt des wirtschaftlichen Tätigkeitsgrads wurde im laufenden Jahr — unter dem Einfluss des harten Winters — außerordentlich spät erreicht. Die nunmehr einsetzende Saisonbelegung geht daher in schnellerem Tempo vor sich als in früheren Jahren, ohne dass man etwa aus der harten Verengung der Arbeitslosigkeit und aus der raschen Zunahme der Transportfrage auf eine Besserung der Konjunkturlage schließen darf.

Die jahreszeitliche Entlastung des Arbeitsmarktes hat, wie es in den letzten Wochenbericht des Instituts für Konjunkturforschung heißt, in den letzten Wochen ungewöhnlich rasche Fortschritte gemacht, nachdem bis Anfang März die außerordentlich hohe Arbeitslosigkeit noch hatten anhalten lassen. In der Arbeitslosenversicherung (einschließlich der Sonderleistungen für berufstätige Arbeitslosigkeit) und in der Rentenversicherung wurden am 28. Februar rund 2,6 Millionen, am 15. März rund 2,8 Millionen und am 31. März noch fast 2,1 Millionen Arbeitsunterstützungsgeldempfänger gezählt. Im ganzen Monat März konnte die Arbeitslosigkeit insgesamt rund 550.000 Arbeitskräfte einheilen. Diese Entlastung des Arbeitsmarktes ist vor allem darauf zurückzuführen, daß die Arbeiten bei den Arbeitnehmern in der Landwirtschaft, Bau- und Holzgewerbe usw., die in diesem Winter länger als sonst durch den Frost behindert waren, nunmehr in beschleunigtem Tempo in Angriff genommen wurden. Hinzu kommt, daß auch das Bergbau- und Hüttenwesen und daneben eine Reihe anderer Bergbau- und Hüttenwerke in den Frühjahrsmonaten erlaubnismäßig einen erhöhten Bedarf an Arbeitskräften haben.

Die rasche Besserung der Arbeitslosigkeit ist seit Anfang März außerordentlich rasch geschehen. Sie war in der zweiten Hälfte des März bereits wieder

etwas größer als in der gleichen Zeit des Vorjahres, während sie sich bis dahin ganz beträchtlich unter Vorjahreshöhe gehalten hatte. Diese ausfallende Winterzeitung ist fast ausschließlich ein Ausgleich der Transportfrage, die in den ersten Wochen des Jahres, die damals durch die ungewöhnlichen Witterungsverhältnisse bedingt wurde.

Als diese Überlegungen sprechen für die Möglichkeit, daß die Wirtschaft im nächsten Monat trotz des anhaltenden Konjunkturrückgangs den Vorjahresumsatz erreichen können; der Konjunkturrückgang wird sich aber in der Hauptsache wohl darin äußern, daß — wie bereits seit Mitte 1928 zu beobachten ist — die strukturelle Unterbeschäftigung der Volkswirtschaft, die in einem Zusammenhang mit der strukturellen Konjunkturschwäche des gesamten volkswirtschaftlichen Umlaufvolumens, vorübergehend zum Stillstand kommt. Zu beobachten ist zudem der einmündige — Ausgleich auf die außerkonjunkturelle bedingte rasche Verminderung der Arbeitslosigkeit eine ausgleichende Bedeutung hat, so wird man aus der Bewegung der Beschäftigungsziffern in den nächsten Monaten so lange nicht auf entsprechende konjunkturelle Veränderungen der Gesamtumsätze schließen dürfen, als der Anstieg in den ersten zehn Wochen dieses Jahres nicht ausgeglichen ist.

Wirtschaft unter Druck.

Die Vollversammlung des Industrie- und Handelslages. — Freies Unternehmertum notwendig. — Für Abbau der Steuerlasten.

Der Deutsche Industrie- und Handelslages trat am Mittwoch im Plenarsaal des Reichspräsidentenpalastes zu seiner 40. Vollversammlung zusammen. Reichswirtschaftsminister Dr. Curtius wies, wie wir bereits gestern in einem Teil unserer Mitteilungen berichteten, auf die Verhandlungen in Paris hin und sprach den Wunsch aus, daß diese mit unpolitischer Sachlichkeit durchgeführt werden möchten. Der Minister wies auch auf den ungeheuren Ernst der Lage der deutschen Wirtschaft hin.

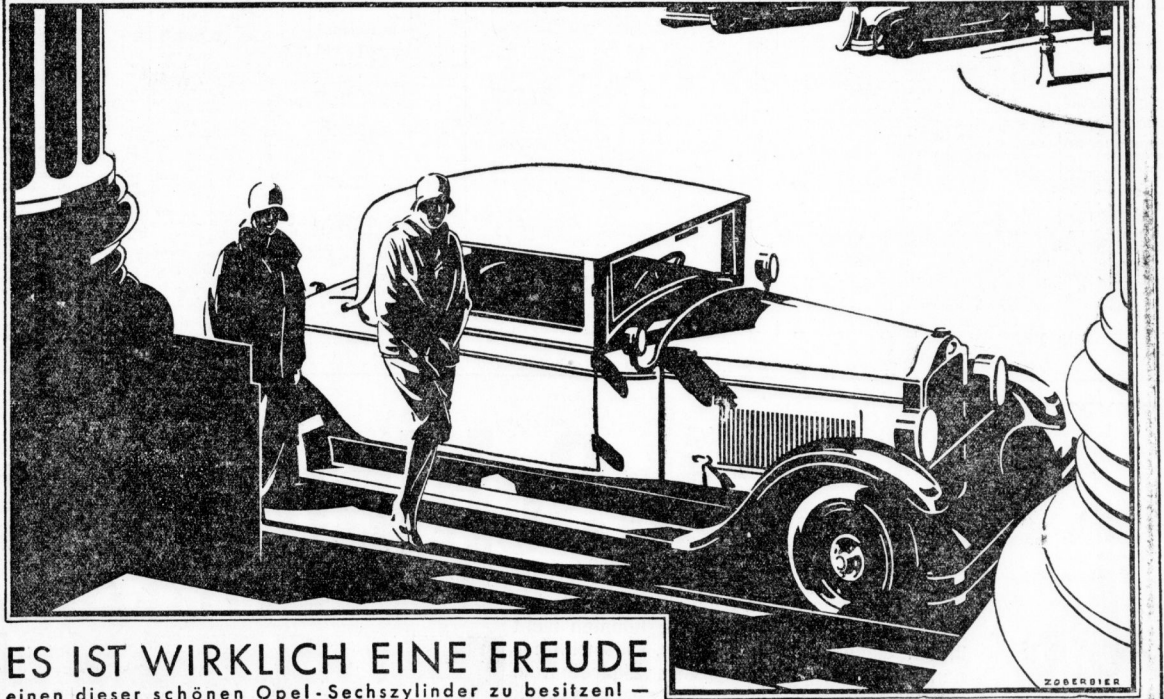
Hierauf entwickelte der Vorsitzende v. Wendt ein Bild über die Lage unserer Volkswirtschaft, wobei er betonte, daß in der Kapitalmarkt- und Arbeitsverteilung mehr oder weniger der Schlüssel zur Erlangung aller Entscheidungen unserer Wirtschaft liege, soweit nicht außerpolitische Gründe hinzukämen. Die fünfjährige dieser Er-

scheidungen sei die entscheidende Arbeitslosigkeit. Wir hätten ebensowenig Anlass, der Zukunft mühslos gegenüberzutreten wie die gegenwärtigen Zeitverhältnisse gering zu schätzen. Am Ende unserer Wirtschaft liege die Trübsal, aber nicht hoffnungslos. Nach wie vor verlange das Weichen der Wirtschaft freie, gerechte und billige Konkurrenz; es tue auch nicht auf, den Wettbewerb auszuweichen. Die Erhaltung eines lebendigen persönlichen Einkommens ist das Ziel und bleibe ein wichtiges wirtschaftliches und sozialpolitisches Interesse. Das erste Hauptverhandlungsgesamtheit betraf die Finanz- und Steuerpolitik, worüber als Berichtserstatter der Präsident der Reichsministerialrat Dr. Curtius referierte. Der Minister trat für eine weitestgehende Erleichterung der Steuerlast und für die baldige Schaffung eines gerechten Einkommens ein.

Dr. Curtius wies, während der Berliner Handelskammer, sprach über das Thema Persönliches Unternehmertum, seine Notwendigkeit und Verantwortung für die Volkswirtschaft. Wenn auch das deutsche Unternehmertum manchmal geachtet wurde, so ist es doch bei dem Aufbau der Privatwirtschaft gefolgt, seit 1870 hat 39 Millionen bis zu 67 Millionen Menschen zu ernähren und zu beschäftigen. Die Unternehmertätigkeit mußte in dieser Hinsicht gefolgt werden. Gegen Überbetretungen gebe es bereits die notwendigen Staatsgesetze.

Zum Schluß sprach der Vorsitzende des Vereins Hamburger Exporteur, Rudolf Dietrich, einen Vortrag über „Ziele und Wege der Weltmarkterweiterung“. Wenn auch von allen Seiten Einigkeit herrsche in der Erkenntnis der Notwendigkeit eines vermehrten deutschen Exports, so habe dazu die Lähmung der Produktion des deutschen Exports in den letzten Jahren in steigendem Maße gehindert. Wir haben keinen ungenutzten Kapital, habe keinen, übermäßige Steuern und die Zollmauern des Auslands. Mit allem Nachdruck müsse die weitere Befreiung der öffentlichen Ausgaben und damit die Befreiung des Steuerdrucks gefördert werden. Alle anderen Maßnahmen könnten in ihrer Wirkung nur sekundär bleiben. Die Wirtschaft müsse an die deutsche Regierung den Appell richten, mit allen Mitteln der Verhandlung die wirtschaftliche Überwindung des deutschen Exports zu fördern. Die Befreiung des deutschen Exports nach Überlieferung läge vor uns: Größere Befreiung aller deutschen Wirtschaftszweige, verbündete Zusammenarbeit von Industrie und Handel und vollständige Befreiung der künftigen Beziehungen zu den Völkern, mit denen wir wirtschaftliche Zusammenarbeit erstritten. Auf eine Ausdrucks über die Referate wurde verzichtet.

12-A 24 de BM



ES IST WIRKLICH EINE FREUDE
einen dieser schönen Opel-Sechszylinder zu besitzen! —
Stabil in der Konstruktion, grazios in der Linienführung, zweckmäßig und formenschön, sind die 40 PS-Modelle Lieblinge der eleganten Welt. — Sie sind wendig und flink im Verkehr, ausdauernd und zuverlässig auf Reisen. Ihre starke Maschine gehorcht auch der zartesten Hand. — Wie alle Opel-Wagen sind sie niedrig gebaut und ausgezeichnet gefedert. In der Kurve liegen sie sicher und ruhig, über schlechte Wege gleiten sie spielend hinweg; die Hand am Steuer fühlt keine Erschütterung. — Es sind gute Fahrzeuge, sparsam im Gebrauch und billig in der Anschaffung. Konstruktion, Material und Kundendienst garantieren ihren Wert.

OPEL
ADAM OPEL A.-G., RUSSELSHEIM A. M.

Von den Warenmärkten. Geringes Angebot am Produktmarkt.

Der Berliner Warenmarkt vom 8. April. Das Angebot des Produktmarktes ist nach wie vor sehr gering. Das hier betrachtete Getreidematerial findet im allgemeinen bei den Warenmärkten... (text continues)

Alltägliche Produktionsnotierungen von heute.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc.

Leipziger Börse von heute.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Mehl, Zucker, Öl, etc.

Metallnotierungen von heute.

Table with 2 columns: Metal name and price. Includes items like Kupfer, Zinn, Blei, etc.

Kommt ein Lastwagen-Infarkt?

Während die Idee einer Zusammenfassung der heutigen Automobilfabriken zur Abgleichung von... (text continues)

Keine Notizen.

Senkung der Mitteldeutschen Staatsanleihen... (text continues)

Der Wollenschein in Seideln. In dem... (text continues)

Die Reichsbahn im Februar und März. Die... (text continues)

Wollenschein-Kommunikation. Der am 8. Mai... (text continues)

Landesbank mahnt zur Sparsamkeit.

Der Hauptausblick der Mitteldeutschen Landesbank... (text continues)

Hollische Börse.

Table with 3 columns: Item name, price, and unit. Includes items like Aktien, Anleihen, etc.

Waffenliste.

Table with 3 columns: Item name, price, and unit. Includes items like Gewehre, Pistolen, etc.

Berliner Börse.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wertp. Anleihen, Festverz. Wertp., etc.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Bankaktien, Eisenbahnaktien, etc.

Einheits-Kurse von heute.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Kleinanleihen, Banken, Industrieurteile, etc.

Unnotierte Werte.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Aktien, Anleihen, etc.

Large advertisement for 'Krone' cigarettes. Features the text 'die im täglichen Leben benutzt werden. So behaupten Raucher zuweilen, sie könnten nicht immer dieselbe Marke rauchen...' and a large 'Krone' logo.

Die Nationen der Ulla Weilmann

ROMAN VON ELVE FRAMBERG
Sommer wieder hoch die Luft, wird sie kommen...
Die arme Gene Grech hat es wahrhaftig nicht leicht gehabt.

Oft gehemmt durch das Gemahl von Menschen und Fahrzeugen, frustet der Kraftwagen die Ulla.
"Was ist ein Unterried gegen Mänschen", sagt Ulla überflücht.

Ein Hund läuft über sein Gemahl. Vergangenheit? Sie hoffe es, erregnet sie ärgern.
"Er hätte gerne weiter geforscht, nach der Scheidung, die wohl anher Frage, nach den Andeutungen des Profiers zu schließen, hand, nach dem frohlichen Doktor Ried, aber er hätte, daß bei dieser Frau größte Verhoff geboten ist.

Brenger als die ihr überflachten Räume, aber vornehm Bechaglichkeit gibt auch hier das Gemahl.
Einen kammern Augenblick prüfen sich schnell und unaufdringlich die Blide der beiden Frauen.

Die Übernahme eines Schuhlagers
Kommen Sie! Es lohnt sich der weiteste Weg!!
Damen Lack Spange 4.95
Herrn Halbschuh, schwarze 7.95
Braun Spange 7.45
Halbschuh, braun 8.95
Beige Spange 39-41 7.95
Halbschuh, Lack 9.95
Sandaletten 5.90 6.90 7.90
Neue Modelle in Kinderschuh.
Ausnahmepreise in Turnschuh, Sandalen und Hausschuh!
Dirndlschlüpfer 65,-
SCHUHWARENHAUS Diebach
NUR KLEINE ULRICHSTRASSE 11

Hypotheken- und Geldmarkt
Kaufhaus
Grundstücke
Ein Grundstück an verkaufen
Mein in Halle geg. Erdhaus

Brennabor-Limousine 832 PS, Dinos-Cabriolet 835 PS
F. Herbst & Co., Maschinenfabrik, Halle-Neustadt.
1 1/2 To. Lastwagen
Otto Gottschalk, Dryanderstr. 13
Haa 6/20 PS.

Leonhardt & Schlesinger
Halle an der Saale / Große Ulrichstraße 13/15 / Ruf-Sammelnummer 2791
Das Ruheplätzchen im Garten oder auf der Veranda muß mit bequemen, hübschen Garten-Möbeln angenehm ausgestattet sein!

D. Motorrad
Semi-Hüllapp.
Verkaufte
Möbel-Verkauf
Friedr. Polteke

Möbel staunend billig!
Spezialzimmer
Schlafzimmer
Küche
Möbel
Fahrräder
Stowers Greif und Fortuna
Gustav Lerche
Gelegenheitskauf: Neues, modernes Schlafzimmer

Herrenzimmer
350 M. 480 M. 598 M.
675 M. 895 M. 950 M.
Jungbluts Möbelhaus
Eisenbahn-Holzschwellen
Rud. Eckhardt & Co.
Möbel staunend billig!
Fahrräder
Stowers Greif und Fortuna
Gustav Lerche
Gelegenheitskauf: Neues, modernes Schlafzimmer

„Ich habe nicht das geringste Verlangen danach“, wehrt Ulla schnell. „Im Gegenteil, ich bin von innerer Unerblichkeit, als Hände ich vor einem Tag und warst, bis es mich nun endlich einlöst. Am liebsten möchte ich mit beiden Händen nachgeben. Das was vielleicht übertrieben klingen, aber es ist wirklich mein Gefühl.“

„So ermarungslos bist du?“

„Weil aber ich beneidete. Punkt neun Uhr hole ich Sie morgen ab. Einerhanden?“

„Natürlich.“

„Wir fahren dann gleich mit Unger. Ich will noch diese Woche die Rollen zur Francesca hinausgeben. In spätestens vier Wochen kann dann die Geschichte stehen.“

„Ich gebe Ihnen einen wohlgeleiteten Rat, gnädige Frau, freieren Sie rechtzeitig. Sonst geht es Ihnen über. Mein Koffer kennt sein Maß, wenn er von seiner Arbeit befreit ist.“

„Ich kann nicht einmal widersprechen, Tanke. Aber du sagst der gnädigen Frau nichts Neues. Das der Weitzer Sie nicht schon gewarnt? Und ich selbst habe mich genau so schwarz gemalt, wie ich bin.“

Ulla lächelt. „Sie müssen so sein, sonst wären Sie nicht hier, der Sie sind.“

„Freude findet ungedacht über sein Gefühl, seine brennenden Augen umfassen Ulla. „Was brauchst du noch mehr? Sie müssen meine Verlobung sein, jetzt, immer. Dann holen wir das Letzte heraus.“

„Verlobung“, durchdringt es Ulla. „Da steht auch wieder Vergangenes auf, ein Mittag im Dögelhäusel, an dem Ullas ganz ähnliche Worte gesprochen hat. Ihr Gefühl verdrängt die Fragen, die aus Ullas Worten spritzen, auf sie über, werden Kraft und ungeduldige Ermahnung in ihr. Nur noch das neue Land, die

Weite des neuen Weges, breitet sich verheißungsvoll vor ihr.

Die Bühne liegt grau im nächtlichen Licht des Vormittags, als Ulla mit Ullas Gesicht zum ersten Mal tritt. Von den Schaulustigern ist noch keiner anwesend. Nur ein paar Arbeiter räumen die Dekorationen des vergangenen Abends auf. Ullas legt Fuß und Kante auf die kleine Bank hinter der Bühne, während Ulla ein paar ägernde Schritte nach vorne geht.

„Wie fühlen Sie sich?“ fragt Ullas.

„Ich habe gelegentlich Herzklopfen.“

„Wah darauf kommt Fritz Bengert.“

„Ja, Herr Direktor! Guten Tag.“

„Na, wie geht es?“

„Danke, man lebt.“

Ullas stellt vor. „Die gnädige Frau will sich bei uns Ihre ersten Spuren verdienen.“

„Ja, und heimlich, gnädige Frau.“

Ulla blickt lächelnd. Sie ist ein wenig benommen von der fremden Umgebung.

„Dritter Akt heute, was?“ fragt Ullas. „Stehen Sie erhen?“

„Nicht besonders. Die Farbe fehlt.“

„Nur werden Sie leben. Kommen alle?“

„Ja, die ersten Szenen sollen nochmals dar.“

„It gut.“ Ullas steht nach der Ulla. „Schon durch. Die Herrschaften scheinen etwas unzufrieden zu sein.“

„Doktor Voell fängt ja kaum vor halb an.“

„Arbeiter wollen eine Brücke bauen, auf der Seite eines Staudes fröhlich neben einem stillen Ritzdenkmal stehen. Erkennt betrachtet Ulla die auf der

Rechtsseite mit großen roten Nummern bemalten Platte.

„Jedes Ding hat zwei Seiten, nicht zuletzt die Welt des Schönen“, lacht Ullas. „Das werden Sie selbst lernen. Heutzutage ist es vor, einzuweichen ins Konversationszimmer hinüber zu gehen. Vielleicht rufen Sie uns, Bengert, wenn die Herrschaften verarmt sind.“

„Gleich, Herr Direktor.“

Es vertritt noch eine gute Viertelstunde, ehe Bengert wieder kommt, hat alle gekommen sind. Rengierig, erhaunet, abwägende Blicke messen Ulla.

Ullas stellt vor. Ulla erwidert die freundlichen Lebensarten Lebenswürdig und herzlich, dennoch gleich etwas von ihr aus, das in dieser ersten Stunde schon einen leeren Raum zwischen sie und die anderen legt.

„Verteilt hübsch ist sie“, sagt Fritz Orlanb leise zu Bengert. „Die liebe ich mir eher als Ullas gefaselt wie die Ullas.“

„Schönlich ist sie“, behauptet Käte Ullas.

„Kann ich nicht finden“, verteidigt Bengert.

„Halt du schon Feuer gefangen?“

„Väterlich.“

„Ich glaube, er hätte wenig Aussicht bei dieser Prinzessin. Die ist vorzüglich, die hält sich an Ullas“, sagt Fritz Bengert leise und Ullas nicht unzufrieden in ihren Worten.

„In diesem Augenblick steht Ullas schief auf der flatternden Gruppe hinüber. „Ich denke, wir fangen an“, sagt er ruhig. „Die Herrschaften scheinen ungeduldig zu werden.“

„Doktor Voell bietet ihm seinen Platz an.“

„Nein, Doktor, danke denken, ich werde mir mal

die Feindschaft von unten ansetzen. Kommen Sie mit, gnädige Frau.“

„Gern.“ Ulla ist froh, für das erste sich verabschieden zu können.

Friede Bauer steht neben dem gnädigen, seinem Gesicht nach. „Aber können wir nicht etwas erleben! In dem, das soll sich wie eine Schlinge behandeln lässt“, flüstert sie Käte Ullas zu.

„Vorwärts! Draußen steht Bengert“, gibt die letzte Anweisung.

Die Kollegen sind geringfügig mit den Schultern. „Moa er!“ Aber sie zieht es hoch vor, das Gespräch nicht weiter fortzusetzen.

Aus der dritten Reihe des halbkreisförmigen Zuschauer-raumes kommt jetzt Ullas Stimme.

„Dank ich Ihnen.“

Die erste Szene geht ohne Zwischenfall vorüber. Dann aber stellt Ullas Kritik ein und freimüht bereits das nächste Bild von Grund aus um.

Einmal verlässt Doktor Voell einen Einwand, aber kein Direktor legt glatt ab.

„Kadembestimmung, Doktor! Sie mögen ja recht grandiosere Anforderungen schreiben. Bei uns aber ist oberstes Gesetz Wirkung und nicht Wirkung. Ullas erhebt sich Nebenläufig. Aber Farbe, Bewegung, Ausmaß muß da sein. Bei Ihnen drückt die verdammte wenig von Frühlingsstimmung und so weiter zu fassen.“

„Jetzt verlässt Voell seinen Einwand nicht. Er weiß ja selbst nur zu gut, daß Ullas recht hat. Bei ihm vereinen sich scharfer Instinkt mit dem ungeduldrigen Gefühl für Bewegung und Kraft, wie es die Bühne verlangt. Voell aber hat längst erkennen müssen, daß ihm selbst diese Gabe verlagert ist, die aus liebevoller Arbeit und Gelingen niemals zu ersetzen vermögen.“

Frauentaschen, hygienische Apparate bei Speer, Große Ulrichstraße 63.

Wahlzettel

- ### Hauswäsche
- Gerstenkorn-Handtücher gewäscht und gebändert Stck. **0.28**
 - Frottierrandtücher gute saugfähige Qualität Stck. **0.48**
 - Kaffeedecke kariert in vielen Farbestellungen . . . Stck. **0.95**
 - Kissenbezug mit Langeweite, aus gutem Waschestoff Stck. **0.95**
 - Künstlerdecke 180/130 indanthren, in vielen schönen Mustern Stck. **2.95**
 - Bettbezug mit Klissen, aus haltbarem Waschestoff Stck. **2.95**
- ### Wäsche, Schürzen
- Büstenhalter Waschestoff, Rückenabschluß mit Spitze Stck. **0.25**
 - Korsettschoner weiß gewirkt mit Trägern Stck. **0.25**
 - Damen-Schürze Gummil, in schönen modernen Mustern Stck. **0.48**
 - Kinder-Reform-Hose blau, feste Qualität, Größe 35-55 . . . Stck. **0.95**
 - Hüthalter Dreil., mit Halter u. Gummil Stck. **0.95**
 - Damen-Prinzebrock moderne Form mit Stickerei Stck. **1.45**

- ## Die große Gelegenheit zu besonders billigem Einkauf
- ### Damen- und Kinder-Konfektion
- Sport-Kleid Panamasstoff, frische Machart, mit farbigen Paspel und Gravate Stck. **3.95**
 - Damen-Kleid (Wolle mit Seide) frische Jampor-form in sechsen mod. Mustern . . . Stck. **13.50**
 - Jgdl. Kleid Volantee, in schönen Farben mit farbiger Tasse garniert, hoch mit Falten Stck. **14.75**
 - Damen-Mantel 4 T.d.e., gummiert, in modernen Dessins Stck. **17.50**
 - Sport-Kleid Kinder-Plisseeröckchen Cheviot, reine Wolle, Gr. 50 . . . Stck. **2.95**
 - Knaben-Wander-Hose mit Wildl., kräftige Qualität Gr. 2 Paar **3.40**
 - Kinder-Kleid aus modernem Schotten-stoff mit Faltenrock, einfarbig, Krage u. Schleppe, Gr. 50 Stck. **3.20**
 - Kinder-Kleid Musselin, reine Wolle, Blumendruck, entzückt, Gr. 45 Stck. **4.50**
 - Karo- und Streifen-Stoffe neu Zeleack und Gittermuster Mr. 1,23 **0.95**
 - Wuschunseide bedruckt in mod. und großer Auswahl Stck. **0.95**
 - Crêpe de Chine K-Seide modern Druckmuster, doppeltbreit . . . Stck. **2.75**
 - Mantelstoffe Frühjahrsneheiten, 140cm breit Mr. 4,23 **2.95**
- ### Kleider-, Seiden- und Wuschstoffe
- Zephir für Sportkleider und Hauskleider, gewirkt und kariert indanthren Meter 1.10/0.78 **0.48**
 - Musseline für Blusen und Kleider, sehr große Musterwahl, Meter 1.20/0.85 **0.48**
 - Blaudruck für Hauskleider, sehr haltbare Qualität, Mr. 0.98/0.68 **0.48**
 - Musseline Auswahl in nur modernen Dessins Meter 3.50/2.50 **1.45**

- ### Strümpfe
- Damen-Strümpfe Baumwolle schwarz und farbig . Paar **0.28**
 - Damen-Strümpfe Doppelschle, Hochferse, in rocher Farben-Auswahl . . . Paar **0.48**
 - Damen-Strümpfe Wasch-u. Kunstseide II. Wahl, schwarz u. farbig, Doppelschle, Hochferse . . . Paar **0.75**
 - Damen-Strümpfe Prima acht Zypertisch moderner, hellen Farben Paar **1.25**
 - Herren-Schweiß-Socken angenehme, weiche Qualität Paar **0.48**
 - Herren-Socken in modernen Mustern Paar **0.38**
- ### Gardinen
- Scheiben-Gardinen aus Karletem Etanale mit gewebtem Einsatz . . . Stck. **0.18**
 - Etamine weiß kariert, haltbare Qualität . . . Meter **0.19**
 - Etamine aus bedruckten wollen, indanthren-Kuchen-Gardinen gezeichnet Meter **0.35**
 - Landhaus-Gardine aus Etamine mit vielen indanthrenfarbigen Streifen . . . Meter **0.70**
 - Gardinen-Stoff englisch Tüll, altes, moderner Muster, haltbare Qualität, ca. 76 cm breit . . . Meter **0.75**
 - Halbstore aus gestreif. Etamine in bet. gewählten Einmal u. Spitzen, abwechselnd sowie aus engl. Tüll, mod. Muster **1.95**

- Stehmlegkragen moderne Form, Maco Hoch Stck. **0.50**
- Herren-Selbsthalter reiche Farben-Auswahl, rot-rot-Seide St. 1,29 **0.65**
- Herren-Unterhosen kräftige Qualität, mod. farbig Paar **1.00**
- Herren-Trikot-Einsatz-Hemden moderne Einmalen St. 1,70 **1.45**
- Farbige Oberhemden aus gut. Perkal in nur mod. Mustern St. 3,50 **3.15**

ALEX MICHAMER

Halle Am Markt

- 1 Flasche Sidel, 1 Pottlerluch zusammen **0.25**
- 1 Pfund Alabaster-Schmierseife weiß **0.48**
- 1 Stück Blumen-Toiletteseife angenehm, mild, Zelophanbl. **0.50**
- Rastleranilin mit Naup. Pissel n. Spigell **0.50**
- 1 Recal Kersele Seil, 1 Pfd. Schmierseife gelblich, 1 Pfd. Seifenglycerin, Seifenschicht. **1.35**
- 1 Paket Benz-Soda zusammen **1.35**

Tiegeldruckpresse „Falke“

Innere Rahmenweite 32 x 48 cm, Schnellpressenbau mit Selbstwech-selner, Stollenleistung 2400 Druck, Druckkraft 400 kg, sehr billig abzugeben.

Hallische Nachrichten
A. Böttig Druckerei

DURKOPP mit Klinglager

mehr als 30% Kräfteersparnis
Das leichteste, zuverlässigste Fahrrad des Sportlers. — Sie werden fachmännisch u. gut bedient bei

H. Prophele

Rammteschstraße 15-16
Das ist das Fahrrad in Ersatzteile
Alle Reparaturen schnell und billig
Bequeme Zahlungsbedingungen

Kinderwagen

Gebr. Sodomchine
Gebr. Sodomchine
Gebr. Sodomchine

Tiermarkt

3 gute Wollschafschere
1 ob. 2 Wollschafschere
1 ob. 2 Wollschafschere

Hauslamm-Verkauf

am Viehle von 50 Bfg. pro Stück
in meiner Gärtnerei
Kilgergut Haus Miehela bei Wertha a. S.
und Treblitz am Petersberg statt. 140

Von Riesen und Zwergen

Riesen und Zwerge gibt es nicht nur in den Märchen. Das wird ihr auch längst. Gerade in diesen Tagen, wenn ihr die hallischen Jahrmärkte besucht (und vielleicht werden schon dazwischen sein), ist ihr die kleinen Leute, die Viltputaner. Das für gewandte Kräftchen die Viltputaner sind, daß ihr im Herbst wieder oft gesehen. Und wie oft habt ihr den Kräftchen schon gehört: „Hier ist zu sehen, die Kleinsten der Welt!“

Wie es gibt Zwerge und Riesen. Es gibt Menschen, die in ihrem ganzen Leben nicht größer werden als ein Leber, fleben, oder adäquieren. Das sind die Kleinsten der Welt. Sie sind nur 125 Zentimeter hoch. Und genau so verhält es sich mit den übergroßen Menschen, den Riesen, nur daß man diesen im Verhältnis weniger begegnet. Und sie verdienen sich größtenteils ihren Lebensunterhalt damit, daß sie in einem Zirkus oder aber an großen Varietébühnen auftreten.

Die „Kleinsten Frau der Welt“

Wer in der Weltgeschichte auf bemerkt ist, weiß gewiß, daß sich bereits die Pharaonen im Ägypterlande „Alfas“ hießen, Abkömmlinge von Amerongen. Die Kleinsten der Welt sind die Kleinsten der Welt. Einer der reisendsten Zwerge war der Engländer Jeffery Dubois, der einmal zur Bekämpfung der Ammelonen anlässlich eines Osternfestes nach Paris kam. Er hatte eine Höhe von nur 1,25 m. Und noch eines Zwerges ist hier Erwähnung zu machen: des Franzosen Michou. Nur 1,30 m hoch, und als in Frankreich die Revolution ausbrach, brachte man ihn als „Baby“ aus der Stadt, nachdem man in seine Kleider gefüllte Depeschen eingeschoben hatte.

Wie die Zwerge, so waren aber auch schon in früheren Zeiten die Riesen beliebt. Dafür dient Friedrichs des Großen Beispiel. Er war wirklich ein kleiner Mensch. Er war nur 1,30 m hoch. Er wurde einmal nach London kommt, der geht in das Museum des Britischen Museums. Er wurde dort ausgestellt. Er wurde dort ausgestellt. Er wurde dort ausgestellt.

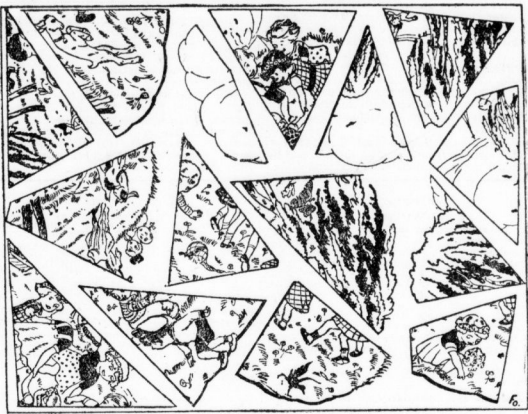
Der russische Dichterrudow erzählte kürzlich von dem Riesen in Deutschland wegen seiner Körpergröße. Er war ein großer Mensch. Er war ein großer Mensch. Er war ein großer Mensch.

Der Riese Machow und der Zwerg. Er war ein großer Mensch. Er war ein großer Mensch. Er war ein großer Mensch.

Puzzelspiel: „Frühlingssreigen“

Er ließ lange auf sich warten, der Herr Frühling. Dann, der nun glücklich in der Luft gelandet ist, kam dieser ganz ungut zu mir, hielt mir sein „Sprichwörterbuch“ unter die Nase und sagte mir kurz: „Da lies.“ Ich las aus. Dann hat sich nämlich im Sprichwörterbuch allerdings gesammelt. Da fanden also Sprüche wie: „Reiz und Arbeit“. Eine Hand wäscht die andere... Jeder ist seines Glückes Schmied... Jedem das Seine... und so weiter.

Ich gab dann eine Verabredung (diesmal noch in Form eines „Bondens“) und löste ihn wieder mit einem Satz: Es muß doch mal Frühling werden.“ Und dann lächelte wieder. Ich mußte mich diese kleine Episode erschaffen, weil das „Puzzelspiel“, das ich euch da oben bringe, auf „Frühlingssreigen“ einsteht. Ihr seht doch kleine Mädchen zum Frühlingssreigen geschmückt, leicht aus Jungens in freudiger Stimmung. Und vor Freude jauchend über das Wiedersehen... (Obwohl es gar zum Angriff übergehen?) Ich weiß es nicht.



Als ich immer noch keine Mene machte, irrend etwas zu sagen, schaute dann. Er wurde direkt wütend. „Du bist ein wenig gedanklos...“ sagte er zu mir. „Aber, erlaube mal...“ Ich sah ihm nicht, daß ihr steht: „Strenge Herren regieren nicht lange.“

Ihr werdet ja beim Zusammenlegen sehen, was der Spruch bedeutet. Ich brauche euch kaum mehr zu sagen, denn ihr seid ja gewandte „Schpieler“, die zahlreichen richtigen Einblendungen der Puzzelspiele, die jedesmal erlösen, sind Beweis dafür.

Der geheimnisvolle Vogelbauer

Ein kurioses Experiment zum Kapitel der optischen Täuschungen. Wir können uns täglich immer wieder von neuem überzeugen, wie leicht sich das menschliche Auge täuschen kann. Mit folgendem kleinen Experiment zum Kapitel der Augenoptik wollen wir ein kurioses Beispiel dafür erbringen. Man nehme ein Stück Karton und schneide es rund und in der Größe eines Zwerchbaufeldes aus. So, und nun



schneide man auf die eine Seite einen Vogel, wie wir ihn oben links sehen, und auf die andere einen Käfig (rechtes Bild). Es ist aber unbedingt nötig, daß die Gitterabstände die gleichen sind, wie wir sie auf den Zeichnungen angegeben haben. Ist das nun alles gezeichnet, beschneiden wir uns ein Stück Draht und bohren es außerhalb der bemalten Fläche (also nicht durch das Holz hindurch, sondern am Rande durch die Bohrer) und legt? Nun, jetzt merkt ihr eine kleine Ueberraschung erleben, wenn ihr den Draht für ein Kreis dreht. Dadurch dreht sich nämlich auch das Stück Karton um die eigene Achse, und nun — ihr werdet lachen! — sieht es infolge der schnellen Umdrehungen aus, als läse der Vogel in dem Bauer. Probiert's einmal. Der Trick macht viel Spaß, und darauf kommt es ja an, nicht wahr?

Die Käselocke als Goldfischglas

Sehte wollen wir euch zeigen, wie ihr auf sehr billige Weise ein Goldfischglas leicht herstellen könnt. Stellt ihr ein Stück eine alte Käse- oder Butterlocke, die nicht zu klein im Durchmesser ist und moan der Knopf zum Aufstecken fehlt. Diese eignet sich besonders gut dazu. Ihr müßt aber vorher zunächst den Rand gleichmäßig wachen. Dafür legt ihr um das Glas, dicht unter der Bruchstelle, einen Wollfaden, der vorher in Weingeist oder Spiritus getaucht ist. Zielen zündet ihr an, laßt ihn verbrennen und trennt die Glaslocke in festes Wasser, worauf sich das abströmende Stück leicht löst. Danach werden die Ränder mit einer feinen Feile glatt gefeilt, und das Goldfischglas ist fertig.



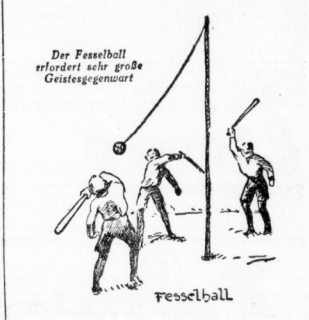
Dann das Glas aber auch hellen kann, nuchtet ihr auf ein Brettchen, etwas größer als das Glas, drei ungefähr 12 bis 15 Zentimeter hohe und 8 Zentimeter breite Brettchen festzumachen, nachdem ihr die obere Kante so abgefrägt habt, daß das Glas bequem darauf stehen kann. Nun ist man etwas groben Sand mit kleinen Kleinflecken hinein, pflanzt einige Wasserflanzen in den Sand und füllt das Glas mit Wasser. Dann ist es zur Aufnahme der Fische bereit.

Vergeht es nicht!

Vergeht es nicht, dem Lieben Gott an danken für alles Schöne, was der Tag gebracht, Wenn zum Gebete ihr die Hände falct, Götter ihr die müden Augen schließt zur Nacht! Dankt ihm für jede Freude, die ihr hat! Dankt ihm auch der Tag auch manchmal Leid, So hat's doch nie geliebt an einer Freude, Die Gott im stillen nicht für euch bereit. Dankt ihm, wenn euren Sorgen Stunden zogen Des Lebens Not und Sorge fern noch blickt! Dankt ihm, wenn er in seiner Güte Gütig eine Heimat gab und Elternliebe! Wieviel gibt's doch dem Lieben Gott zu danken! An jedem Tage, der zur Ruhe geht! Drum, wenn zur Nacht um seinen Schutz ihr bittet, Vergeht auch nicht das Danken beim Gebete!

Das Fesselballspiel

Ein Spiel, das früher weit verbreitet war und besonders gut an Schiffe, wo der Raum naturgemäß beschränkt ist, in Anwendung kam, ist das Fesselballspiel. Man grübt eine 2 1/2 bis 3 Meter lange Stange fest in den Boden ein. An der Spitze befindet man eine 2 Meter lange Seile, die an ihrem anderen Ende in einem Ring einen großen Ball trägt. Jeder Teilnehmer muß mit einem Schläger von einem halben Meter Länge ausgerüstet sein. Die vier Spieler, die in zwei Parteien



Der Fesselball erfordert sehr große Geistesgegenwart

spielen, stellen sich im Bogen um die Stange auf, daß die Seile von allen gleichweit entfernt ist. Kein Spieler darf seinen Standpunkt verlassen, er darf jedoch mit einem Bein vor- oder zurücktreten, je nachdem es die Situation erfordert. Die Aufgabe des Spiels ist nun, den Ball so lange herumzuführen, bis er von keinem der Teilnehmer mehr erreicht werden kann. Nachdem die Spieler Aufstellung genommen haben, schießt einer von ihnen den Ball mit seinem Schläger nach rechts oder links, möglichst so, daß sein Parteilager, der ihm gegenübersteht, den Ball erreichen und weiterführen kann. Die Gegner haben den Ball anzufangen und zurückzuführen, und es kommt zu an einem bestimmten Punkt, aus welchem schließlich die andere Partei als Sieger hervorgeht, die den letzten Schlag gegen den nun nicht mehr erreichbaren Ball getan hat.

Rätsel-Ecke

Zahlenrätsel
An Stelle der Zahlen sind Buchstaben zu setzen, so daß die erste Zeile und die erste waagrechte Zeile ein und dasselbe Wort ergeben. Die Bedeutung der einzelnen Zeilen ist folgende:
1, 2, 3, 4, 5, 3, 6, 7, 8 = eine bekannte Insel.
2, 3, 3, 2 = veraltetes Wort.
8, 6, 6, 3, 6, 7, 8 = dänische Insel in der Dithmarschen.
4, 2, 5, 3, 3, 4 = Madonnenname.
5, 3, 4, 6 = weiblich.
3, 5, 1, 2 = Zahlwort.
6, 3, 4, 2 = Zahlwort.
7, 6, 8, 2, 8 = Rätsel.
8, 5, 7 = Fluss in Ostland.
G U O J O J O G U O J O J O J O

Besuchskartenrätsel

„Was ist der Herr?“
Erich Ketter
Koeln
Klappentext: „Gefährlicher“

Aber nicht nur zu Verbänden kann man Leukoplast verwenden...

Danken Sie daran und führen Sie mit Leukoplast kleinere Reparaturen an Hausgeräten, Schachstein, Puppen, Schläuchen und dergl. selbst aus. Es spart Ihnen manche Ausgabe für Neuanfertigungen. Deshalb: Haben Sie immer Leukoplast zur Hand. Sie erhalten Leukoplast in Rollen schon von 30 Pfg. an in Apotheken, Drogerien und Bandagengeschäften.



LEUKOPLAST SPART GELD!
Achten Sie auf den Namen Leukoplast, da ähnlich aussehende Nachahmungen angeboten werden.

Am kräftigen Geschmack spüren Sie die wirksamen Salze

Pebeco besitzt in seinen herberkäftig schmeckenden Salzen ein wirksames Mittel, um ein Gelbfärbes der Zähne zu verhindern. Es beseitigt den unangenehmen Nachgeschmack des Tabaks und gibt Ihnen frischen, reinen Atem!



in reinen Zinntuben: RM. 1.00 u. RM. 0.60

Braune Damen-Spangenschuhe

7 95

Braune Herren-Halbschuhe

9 85

Braune Herren-Halbschuhe

16 90

Total-Ausverkauf

Nochmals haben wir große Posten Schuhe im Preise ermäßigt und es liegt in Ihrem eigenen Interesse, wenn Sie billig kaufen wollen, zu uns zu kommen.

Beige Kinder-Spangenschuhe

51/35 27/30 25/26 20/22 6.95 6.45 4.45 3.25

Gurnschuhe

mit angegossenen Gummisohlen und Korkeinlage 36/42 30/35 23/29 2.45 2.15 1.85

Dr. Diehl Einzelpaar für Damen

40% ermäßigt



Dr. Diehl für Damen u. Herren

20% Rabatt

Feinfarbige Damen-Spangenschuhe

9 45

Herren-Back-Halbschuhe

10 85

Herren-Back-Halbschuhe

14 90

Erste Verkäuferinnen

mit guten Umgangsformen suchen wir für unsere umfangreiche Abteilung...

Damen-Konfektion

für sofort oder später bei hohem Gehalt in angenehmer dauernder Stellung...

Geschäftshaus J. Lewin

Da einige Forderungen nicht sofort ansetzen kann, so suche für meine...

jugendliche Verkäuferin

mit guten Umgangsformen suchen wir für unsere umfangreiche Abteilung...

Kindergärtnerin

mit guten Umgangsformen suchen wir für unsere umfangreiche Abteilung...

Kindergärtnerin

mit guten Umgangsformen suchen wir für unsere umfangreiche Abteilung...

Kindergärtnerin

mit guten Umgangsformen suchen wir für unsere umfangreiche Abteilung...

Kindergärtnerin

mit guten Umgangsformen suchen wir für unsere umfangreiche Abteilung...

Kindergärtnerin

mit guten Umgangsformen suchen wir für unsere umfangreiche Abteilung...

Kindergärtnerin

mit guten Umgangsformen suchen wir für unsere umfangreiche Abteilung...

6 Jahre Asthma-leidend!

Herr J. O. Müller, schreibt: Zelle 39en mit, das ich schon 6 Jahre Asthma- und Lungenleidend bin...

Schweitzer Molkerbutter

Der geachteten Kundenschaft von Halle und Umgebung ist hiermit...

kleine schwarze Rebabenschokolade

„Kleine schwarze Rebabenschokolade“ ist ein herrliches Produkt...

Sergadelei

Der Herr, der den Namen Sergadelei hat...

Neitron

Neitron ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Stübermädchen

Stübermädchen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Jung. Mädchen

Jung. Mädchen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Jung. Mädchen

Jung. Mädchen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Jung. Mädchen

Jung. Mädchen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Jung. Mädchen

Jung. Mädchen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Amiliche Tebannmachungen

„Tebannmachungen“ sind in der Natur vorkommende Tiere...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Staatliche Lotterien-Einnahme

Staatliche Lotterien-Einnahme sind in der Natur vorkommende Tiere...

Verdingung

Verdingung ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Verdingung

Verdingung ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Verdingung

Verdingung ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Verdingung

Verdingung ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Verdingung

Verdingung ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Verdingung

Verdingung ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Verdingung

Verdingung ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Zuckerkrank

Zuckerkrank ist eine Krankheit, die in der Natur vorkommt...

Schönere, bessere und dabei billigere Kinderwagen

Schönere, bessere und dabei billigere Kinderwagen gibt es nicht...

Kinderwagen

Kinderwagen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Kinderwagen

Kinderwagen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Kinderwagen

Kinderwagen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Kinderwagen

Kinderwagen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Kinderwagen

Kinderwagen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Kinderwagen

Kinderwagen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Kinderwagen

Kinderwagen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Kinderwagen

Kinderwagen sind in der Natur vorkommende Tiere...

Kinderwagen

Kinderwagen sind in der Natur vorkommende Tiere...



Bedtenhaus Bruno Paris

Bedtenhaus Bruno Paris ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Bedtenhaus Bruno Paris ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Bedtenhaus Bruno Paris ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Bedtenhaus Bruno Paris ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Bedtenhaus Bruno Paris ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Bedtenhaus Bruno Paris ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

ff. Tafelbutter ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung!

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

Achtung! ist ein Produkt, das in der Natur vorkommt...

